Bachelorarbeit

Larissa Neick

Körpersprache und verbale Kommunikation

Verständnis und Auswirkung in der Interaktion

Diplom.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2011 Diplom.de
ISBN: 9783842819375

https://www.diplom.de/document/228576

Larissa Neick

Körpersprache und verbale Kommunikation

Verständnis und Auswirkung in der Interaktion

Diplom.de

Bachelorarbeit

Larissa Neick

Körpersprache und verbale Kommunikation

Verständnis und Auswirkung in der Interaktion

Diplom.de

Larissa Neick
Körpersprache und verbale Kommunikation
Verständnis und Auswirkung in der Interaktion

ISBN: 978-3-8428-1937-5
Herstellung: Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2011
Zugl. Duale Hochschule Baden-Württemberg, Stuttgart, Deutschland, Bachelorarbeit, 2011

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und der Verlag, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Diplomica Verlag GmbH
http://www.diplomica.de, Hamburg 2011

Danksagung

Mein Dank gilt an dieser Stelle zu erst einmal meinen Eltern, worunter ich auch meine Stiefmutter und meinen Stiefvater zähle. Denn diese Menschen haben es mir ermöglicht, da zu stehen, wo ich heute stehe. Ohne ihre großartige Unterstützung und Rückendeckung wäre mir dieser Werdegang so nicht möglich gewesen.

Des weiteren gilt mein Dank meinen Korrekturleserinnen Ruth Echle und Birgitt Reisenauer.

Auch meiner Bachelormutter Frau Professor Dr. Ute Koch möchte ich danken. Denn nur durch die Gespräche und Anreize ihrerseits steht nun die Bachelorarbeit so da, wie sie dastehen soll. Auch ihre Offenheit bezüglich meiner Themenwahl weiß ich sehr zu schätzen.

Meinen Studiengangsleiter Professor Paul-Stefan Ross möchte ich an dieser Stelle auch erwähnen und ihm danken. Er half mir, mein Thema einzugrenzen, um es mir so zu ermöglichen, mich in dem geforderten Rahmen zu bewegen und die Fragestellung dennoch bearbeiten zu können. Auch ihm danke ich für das Verständnis mit welchem er mir begegnete.

Ebenso danke ich meiner Vorgesetzten Frau Schwarz-Österreicher. Sie gab mir während der Praxisphase jeglichen Freiraum, den ich zur Erstellung dieser Thesis benötigte und hatte wertvolle Tipps, die mein Denken anregten und die Thematik bereicherten.

Abschließend gilt mein Dank vielen weiteren Freunden und Kommilitonen. War dies doch eine Zeit, in welcher wohl der Einzelne froh war, zu einem großen Ganzen zu gehören, das auffängt, wenn nötig, und das Mut und Motivation spendete.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung....1

1. Kapitel – Förderung des (selbst) reflexiven Verständnisses und möglichen Auswirkungen in der Interaktion....5

1.0 Wie denkt der Mensch?....5
1.1 Die kognitive Denkentwicklung nach Jean Piaget....7
1.2 Sinnliche Erfahrungen....11
1.3 Die Wahrnehmung....13
1.3.1 Gesetze der Wahrnehmung....16
1.3.2 Sinne und Wahrnehmung....19
1.3.3 Das visuelle und auditive System und die Bedeutung der visuellen und auditiven Wahrnehmung/Perzeption....21
1.3.4 Erfahrungen, Erwartungen und Emotionen im Zusammenspiel mit der eigenen Wahrnehmung....25
1.4 Fazit des 1. Kapitels im Hinblick auf die Auswirkungen in der Interaktion....28

Kapitel 2 – Kommunikations-, und Interaktionsprozesse unter Betrachtung verschiedener Gesichtspunkte....30

2.0 Verständnis und Hintergrund der Kommunikation nach Tomasello....30
2.0.1 Der Ausdruck des Körpers als Kommunikationsprozess....31
2.0.2 Die verbale Kommunikation....33
2.0.3 Die Bedeutung des gemeinsamen Hintergrundwissens für die Interaktion ….34
2.1 Forschungsstand über Körpersprache/nonverbale Kommunikation....35